Presseinformation

28. Dezember 2006

Bilanz des NÖ Weinherbstes 2006

Gabmann: Mehr als 300.000 Besucher bei 800 Veranstaltungen

Mit der Kür der Weinherbst-Gemeinde des Jahres fand der Weinherbst Niederösterreich seinen traditionellen Ausklang. Die Wahl erfolgte über ein Gewinnspiel, teilnehmen konnte jeder Weinfreund, der seinen Favoriten mit kurzer Begründung per Antwortkarte oder e-mail bekannt gab. Unter den zahlreichen Einsendungen ging Krems als Sieger hervor, dicht gefolgt von Spitz, der dritte Platz ging an Langenlois.

Insgesamt wurde der Weinherbst Niederösterreich zum 11. Mal begangen. Heuer lockten dabei 800 Veranstaltungen in 100 Weinstraßen-Gemeinden mehr als 300.000 Besucher zum kultivierten Weingenuss ins weite Land, bilanziert Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. „Mit dem Weinherbst ist es uns erfolgreich gelungen, die Sommersaison bis in den späten Herbst hinein zu verlängern“, so Gabmann. Der NÖ Weinherbst sei damit eine der weltweit größten und erfolgreichsten weintouristischen Initiativen.

Die Nächtigungszahlen im September und Oktober entwickelten sich gerade im letzten Jahr in Niederösterreichs Weinherbstregionen besonders gut. So zählte man in diesen beiden Monaten rund 25.000 Nächtigungen mehr als 2005, was einem Zuwachs von 4,33 Prozent entspricht.

Besonders großen Anklang fanden auch die zahlreichen Feste und Veranstaltungen, die heuer zum ersten Mal zelebriert wurden. So wurde im Traisental die „Weinherbst-Oldtimer-Rallye“ gefahren, in Obersdorf bei Wolkersdorf ein Wein-Kabarett veranstaltet, an der Römerweinstraße Carnuntum die dreitägige „Carnuntum-Experience“ initiiert und in Großebersdorf eine Vollmondlese begangen. Die alle Erwartungen übertreffenden Besucherzahlen zeigen dabei, dass nicht nur traditionelle, sondern auch moderne, kreativ gestaltete Weinevents im „Land für Genießer“ sehr gut angenommen werden.

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Telefon 01/536 10-6134, e-mail zachar@noe.co.at, www.niederoesterreich.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at